

## Empfehlenswerte Jugendschriften.



J. F. Cooper.

### Der Wildtöter.

Sür die Jugend erzählt

von

R. Reichardt.

— Preis Mk. 1.— —

Mit diesem Bändchen beginnt eine neue Ausgabe der bei unserer Knabenwelt so beliebten Lederstrumpferzählungen in reizender Ausstattung.



### Helene Stöckl. Zur Freude.

150 Geschichten zum Vorlesen, Nacherzählen und Selbstlesen mit Vorwort von

Peter Rosegger.

Hübsch illustriert. :: Preis Mk. 3.—.

Kindlich aber nicht kindisch, spannend aber ohne Phantasterei, moralisch ohne aufdringliches Moralisieren sind diese kurzen Geschichten so ganz dem Kinderherzen und Gemüt angepaßt und sind so recht geeignet, zur Erholung und Freude der Kleinen zu dienen und wer da weiß, welcher mächtigen Faktor die Freude bei der Erziehung der Kleinen bildet, der wird den Wert auch dieser kleinen Geschichten zu würdigen wissen.

„Zur Freude“ ist ein echtes Kinderbuch, das wohl verdient, allen Müttern, Erzieherinnen, Kindergärtnerinnen, kurz allen, die täglich unter der kleinen Schar weilen, dringend empfohlen zu werden.



Rollier Stöber.

### Försters Rös'chen.

Eine Geschichte für Knaben und Mädchen.

Preis geb. Mk. 3.—.

Die Geschichte spielt in der Schweiz. Zu schönen Bildern und anmutig ist die herrliche Natur des Berglandes und das Leben seiner Bewohner geschildert und ganz besonders anmutend ist der Held der Erzählung, der sich vom armen Schulknaben durch Lernfreudigkeit und Brausein emporringt. Es liegt ein ganz besonders wohlthuender Ton in dieser schlichten Erzählung, die die Jugend zur Freude am Lernen begeistert und die schönen Eigenschaften der Wahrhaftigkeit und Adestreue vor Augen führt — aber nicht predigt. Denn die Erzählung ist herzerfrischend, natürlich und einfach, sie paßt und führt nicht bloß die jugendlichen Leser, auch Erwachsenen bereitet sie großes Vergnügen. In vielfacher Erziehung erinnert die herrliche Erzählung an Johanna Spyri.

Verlag von Otto Maier in Ravensburg.